



THÜRINGENFORST

Wir machen den Wald. Für Sie!

Medieninformation 68/2018

ThüringenForst wirbt Eichensaatgut

Die diesjährig reiche Eichenmast lässt ThüringenForst eine ungewöhnliche Idee aufgreifen: Schulkinder werden für das Sammeln von Eicheln geworben und finanziell entlohnt

24.08.2018

Bearbeiter/Durchwahl

Dr. Horst Sproßmann/-890

Erfurt (hs): Durch die Winterstürme verursacht, entstanden im ersten Halbjahr 2018 im Thüringer Staatswald insgesamt rund 400 Hektar Kahlflecken. Diese sollen vorwiegend mit Laubbaumarten, zuvorderst der trockenheitsrobusten Eiche aufgeforstet werden. Da passt es den Grünröcken gut, dass die heimischen Eichen in diesem Jahr mit einer Vollmast glänzen. Doch die eigenen Arbeitskräfte reichen für die zeitintensive Saatguternte nicht aus. Deshalb greift ThüringenForst zu einer ungewöhnlichen Idee: Schulklassen sollen gewonnen werden, um das Ziel von zehn Tonnen Eichensaatgut in den nächsten zwei Monaten zu realisieren.

Zentrale

ThüringenForst
Anstalt öffentlichen Rechts
Hallesche Straße 16
99085 Erfurt
Tel.: +49 (0)361 3789 - 800
Fax: +49 (0)361 3789 - 809
zentrale@forst.thueringen.de
www.thueringenforst.de

50 kg Eicheln pro Tag und Person sind möglich

„Ein Kilogramm Saatgut enthält im Mittel 200 Eicheln der Stiel- und Traubeneiche. Hieraus können etwa 100 Pflanzen gezogen werden“, so Volker Gebhardt, ThüringenForst-Vorstand. Er ist sich sicher, dass es genügend interessierte Schulklassen im Freistaat gibt, die gerne ihre Klassenkasse etwas aufstocken wollen – mit einem Besuch in eichenreichen Laubwäldern und etwas Arbeit im Grünen. Deshalb zahlen die 24 Thüringer Forstämter ab sofort an fleißige Schülerinnen und Schüler bis zu 2 €/Kilogramm Sammellohn für frisches und vorsortiertes Eichensaatgut. Wobei vorsortiert nur bedeutet, dass die Eicheln von Laub und Ästchen befreit und nicht verdorben sind. Und Gebhardt macht den Schulklassen noch ein weiteres Angebot: Unter der Anleitung von Forstwirten und Forstwirtschaftsmeistern können Eicheln auch in anerkannten Saatgutbeständen gesammelt werden. Ein Angebot welches für Schulklassen interessant ist, in dessen Nähe derartige Saatgutbestände vorhanden sind. Auskunft geben auch hier gern alle Thüringer Forstämter.

Verwaltungsratsvorsitzende

Ministerin Birgit Keller

Vorstand

Dipl.-Forsting. Volker Gebhardt
Dipl.-Forstwirt Jörn Ripken

Eingetragen beim

Amtsgericht Jena
HRA 503042
St.-Nr.: 151/144/09607
USt.-ID: DE 811570658
Finanzamt Erfurt

Bankverbindung

ThüringenForst – Zentrale
Landesbank Hessen-Thüringen
IBAN DE92 8205 0000 1302 0100 93
SWIFT-BIC HELADEF820

Das gesammelte Saatgut wird in der staatlichen Forstbaumschule gezogen

Die fleißigen Helfer können sicher sein, dass ihr gesammeltes Saatgut auch tatsächlich in spätestens drei Jahren in Thüringens Wälder gepflanzt wird. Denn es

Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, dem Zweck der Datenverarbeitung, zu Ihren Rechten sowie Kontaktdaten für weitere Fragen zum Datenschutz finden Sie im Internet unter www.thueringenforst.de/datenschutz. Alternativ kontaktieren Sie uns: über die Kontaktdaten unserer Zentrale oder per Mail an datenschutz@forst.thueringen.de.



THÜRINGENFORST

Wir machen den Wald. Für Sie!

wird in der staatseigenen Forstbaumschule Breitenworbis gezogen. Diese hat sich allein im Herbst 2018 auf die Anzucht von drei Tonnen Eicheln vorbereitet. Wird durch die Schülerinnen und Schüler mehr Eichensaatgut angeliefert, erfolgt die Einlagerung der Eicheln: Diese können bis zwei Jahre gelagert werden. So oder so – die Sammelfreude Thüringer Schulklassen würde den heimischen Wäldern zum Vorteil gereichen.

Wörter: 351, Zeilen: 036

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Horst Sproßmann
Leiter der Stabsstelle „Kommunikation, Medien“

Verbreitung der Medieninformation unter Angabe der Quelle erwünscht!

Organisationsportrait

Die am 1. Januar 2012 gegründete Landesforstanstalt ThüringenForst – Anstalt öffentlichen Rechts (AöR) mit Sitz in Erfurt bewirtschaftet rund 200.000 Hektar Landeswald, nimmt hoheitliche Aufgaben im gesamten Waldgebiet des Freistaats wahr (550.000 Hektar) und bietet Dienstleistungen (Beförderung) für den Privat- und Körperschaftswald an. Mit 24 Forstämtern und 279 Forstrevieren ist ThüringenForst-AöR flächendeckend in Thüringen aufgestellt. Mit knapp 1.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wird ein Jahresbudget von circa 100 Millionen Euro bewegt. Das Cluster Forst & Holz im Freistaat Thüringen sichert über 40.000 Arbeitsplätze, vorwiegend im strukturschwachen ländlichen Raum, und generiert einen Branchenumsatz von über zwei Milliarden Euro – die damit viertgrößte Wirtschaftsbranche Thüringens. Weitere Informationen finden Sie unter www.thueringenforst.de.